

**Handelsname:** Armaflex HT625

**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 28.01.2021

**Ersetzte Version:** 3.2.3, erstellt am: 04.05.2018

**Region:** DE

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname**

**Armaflex HT625**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen**

Kleber für die Verarbeitung aller flexiblen Armaflex Dämmmaterialien (außer Armaflex Ultima)

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine Angaben verfügbar.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Adresse**

Armacell GmbH  
Robert-Bosch-Straße 10  
48153 Münster

Telefon-Nr. +49 (0) 251 - 7603-200

Fax-Nr. +49 (0) 251 - 7603-561

e-mail info.de@armacell.com

**Auskunftgebender Bereich / Telefon**

Dr. Heribert Quante, Tel.: +49 (0) 251 - 7603-227

**Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt**

heribert.quante@armacell.com

### 1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Aquatic Chronic 2; H411

Eye Irrit. 2; H319

Flam. Liq. 2; H225

Skin Irrit. 2; H315

STOT SE 3; H336

**Hinweise zur Einstufung**

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

**Gefahrenpiktogramme**



GHS02



GHS07



GHS09

**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:**

Ethylacetat

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan

Butanon

Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, <5% n-Hexan

**Gefahrenhinweise**

H225

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315

Verursacht Hautreizungen.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 28.01.2021

Ersetzte Version: 3.2.3, erstellt am: 04.05.2018

Region: DE

H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
<b>Gefahrenhinweise (EU)</b>	
EUH208	Enthält Kolophonium. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
<b>Sicherheitshinweise</b>	
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P403+P233	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

PBT-Beurteilung

Keine Daten vorhanden.

vPvB-Beurteilung

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise		%
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration		
1	<b>Ethylacetat</b>				
	141-78-6 205-500-4 607-022-00-5 01-2119475103-46	EUH066 Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336	>=	25,00 - < 50,00	Gew%
2	<b>Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, &lt;5% n-Hexan</b>				
	64742-49-0 921-024-6 - 01-2119475514-35	Aquatic Chronic 2; H411 Flam. Liq. 2; H225 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H336 Asp. Tox. 1; H304	>=	10,00 - < 25,00	Gew%
3	<b>Butanon</b>				
	78-93-3 201-159-0 606-002-00-3 01-2119457290-43	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336 EUH066	>=	10,00 - < 25,00	Gew%
4	<b>Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, &lt;5% n-Hexan</b>				
	64742-49-0 931-254-9 - 01-2119484651-34	Flam. Liq. 2; H225 Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H336 Aquatic Chronic 2; H411	>=	5,00 - < 10,00	Gew%
5	<b>Kolophonium</b>				
	8050-09-7 232-475-7 650-015-00-7 -	Skin Sens. 1; H317	<	1,00	Gew%
6	<b>Zinkoxid</b>				
	1314-13-2 215-222-5 030-013-00-7 -	Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	<	1,00	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Handelsname:** Armaflex HT625

**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 28.01.2021

**Ersetzte Version:** 3.2.3, erstellt am: 04.05.2018

**Region:** DE

**Allgemeine Hinweise**

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

**Nach Einatmen**

Bei Inhalation an die frische Luft bringen und ärztlichen Rat einholen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

**Nach Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

**Symptome**

Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. Benommenheit; Schwindel; Kopfschmerz; Übelkeit

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl; Kohlendioxid; Trockenlöschmittel; Schaum

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>); Chlorwasserstoff (HCl)

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen.

**Einsatzkräfte**

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Behälter nicht gasdicht verschließen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann.

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Explosionsgeschützte

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 28.01.2021

Ersetzte Version: 3.2.3, erstellt am: 04.05.2018

Region: DE

Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Erhitzen führt zu Drucksteigerung - Berstgefahr.

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

#### Empfohlene Lagertemperatur

Wert 15 - 30 °C

#### Lagerstabilität

Wert max. 18 Monate

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Geeignetes Material Edelstahl

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit: Oxidationsmitteln

#### Lagerklasse gemäß TRGS 510

3 Entzündbare Flüssigkeiten

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
	<b>2017/164/EU</b>		
	Ethyl acetate		
	Kurzzeitwert	1468	mg/m <sup>3</sup> 400 ppm
	Wert	734	mg/m <sup>3</sup> 200 ppm
	<b>TRGS 900</b>		
	Ethylacetat		
	Wert	730	mg/m <sup>3</sup> 200 ml/m <sup>3</sup>
	Spitzenbegrenzung	2(l)	
	Bemerkungen	Y	
2	<b>Butanon</b>	<b>78-93-3</b>	<b>201-159-0</b>
	<b>TRGS 900</b>		
	Butanon		
	Wert	600	mg/m <sup>3</sup> 200 ml/m <sup>3</sup>
	Spitzenbegrenzung	1(l)	
	Hautresorption / Sensibilisierung	H	
	Bemerkungen	Y	
	<b>2000/39/EC</b>		
	Butanone		
	Kurzzeitwert	900	mg/m <sup>3</sup> 300 ppm
	Wert	600	mg/m <sup>3</sup> 200 ppm

#### Biologische Grenzwerte

1	<b>Butanon</b>	
	<b>TRGS 903</b>	
	2-Butanon (Methylethylketon)	
	Parameter	2-Butanon
	Wert	2 mg/l
	Bemerkung	DFG
	Untersuchungsmaterial	U
	Probenahmezeitpunkt	b

#### DNEL, DMEL und PNEC Werte

##### DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs	CAS / EG Nr.
-----	-----------------	--------------

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 28.01.2021

Ersetzte Version: 3.2.3, erstellt am: 04.05.2018

Region: DE

	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert
1	<b>Ethylacetat</b>			<b>141-78-6</b> <b>205-500-4</b>
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	63 mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	1468 mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	734 mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	1468 mg/m <sup>3</sup>
2	<b>Butanon</b>			<b>78-93-3</b> <b>201-159-0</b>
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1161 mg/kg/Tag
3	<b>Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, &lt;5% n-Hexan</b>			<b>64742-49-0</b> <b>931-254-9</b>
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	13964 mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	5306 mg/m <sup>3</sup>

**DNEL Werte (Verbraucher)**

Nr.	Name des Stoffs	CAS / EG Nr.		
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert
1	<b>Ethylacetat</b>			<b>141-78-6</b> <b>205-500-4</b>
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	4,5 mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	37 mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	734 mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	367 mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	734 mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	367 mg/m <sup>3</sup>
2	<b>Butanon</b>			<b>78-93-3</b> <b>201-159-0</b>
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	31 mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	412 mg/kg/Tag
3	<b>Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, &lt;5% n-Hexan</b>			<b>64742-49-0</b> <b>931-254-9</b>
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	1301 mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1377 mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1131 mg/m <sup>3</sup>

**PNEC Werte**

Nr.	Name des Stoffs	CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	Art	Wert
1	<b>Ethylacetat</b>		<b>141-78-6</b> <b>205-500-4</b>
	Wasser	Süßwasser	0,24 mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,024 mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	1,65 mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	1,15 mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,115 mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,148 mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	650 mg/L
	Sekundärvergiftung	-	200 mg/kg
	2	<b>Butanon</b>	
Wasser		Süßwasser	55,8 mg/L
Wasser		Meerwasser	55,8 mg/L
Wasser		Aqua intermittent	55,8 mg/L
Wasser		Süßwasser Sediment	284,74 mg/kg
bezogen auf: Trockengewicht			
Wasser		Meerwasser Sediment	284,7 mg/kg
bezogen auf: Trockengewicht			
Boden		-	22,5 mg/kg
bezogen auf: Trockengewicht			
Kläranlage (STP)	-	709 mg/L	
Sekundärvergiftung	-	1000 mg/kg	
bezogen auf: Lebensmittel			

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 28.01.2021

Ersetzte Version: 3.2.3, erstellt am: 04.05.2018

Region: DE

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.  
Atemfilter A2/P2

#### Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

#### Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material Nitril

#### Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemikalienbeständige Arbeitskleidung. Flammhemmend und antistatisch ausgerüstete Schutzkleidung.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aggregatzustand</b>			
flüssig			
<b>Form/Farbe</b>			
flüssig			
farblos			
<b>Geruch</b>			
nach Lösemittel			
<b>pH-Wert</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Siedepunkt / Siedebereich</b>			
Wert		56	°C
Bezugsstoff	Naphtha		
<b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Zersetzungstemperatur</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Flammpunkt</b>			
Wert		-26	°C
Bezugsstoff	Naphtha		
<b>Zündtemperatur</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Entzündbarkeit</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Untere Explosionsgrenze</b>			
Wert		1	Vol-%
Bezugsstoff	Naphtha		
<b>Obere Explosionsgrenze</b>			
Wert		12,8	Vol-%
Bezugsstoff	Ethylacetat		
<b>Dampfdruck</b>			
Wert		21	kPa
Bezugstemperatur		20	°C
Bezugsstoff	Naphtha		

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 28.01.2021

Ersetzte Version: 3.2.3, erstellt am: 04.05.2018

Region: DE

Relative Dampfdichte			
Keine Daten vorhanden			
Relative Dichte			
Keine Daten vorhanden			
Dichte			
Wert	ca.	0,84	g/cm <sup>3</sup>
Bezugstemperatur		20	°C
Wasserlöslichkeit			
Bemerkung	nicht mischbar		
Löslichkeit			
Keine Daten vorhanden			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
	log Pow		6,8
	Bezugstemperatur		25 °C
	Quelle	ECHA	
2	Butanon	78-93-3	201-159-0
	log Pow		0,3
	Bezugstemperatur		40 °C
	Methode	OECD 117	
	Quelle	ECHA	
Viskosität			
Wert	ca.	450	mPa*s
Bezugstemperatur		20	°C
Art	dynamisch		
Lösemittelgehalt			
Wert	ca.	82	%
Festkörpergehalt			
Wert	ca.	18	%
Partikeleigenschaften			
Keine Daten vorhanden			

## 9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angaben verfügbar.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

starke Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
	LD50	>	5600 mg/kg Körpergewicht
	Spezies	Ratte	

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 28.01.2021

Ersetzte Version: 3.2.3, erstellt am: 04.05.2018

Region: DE

Quelle	ECHA
<b>2 Butanon</b>	<b>78-93-3 201-159-0</b>
LD50	2054 mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte
Methode	OECD 423
Quelle	ECHA / Read across
<b>3 Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, &lt;5% n-Hexan</b>	<b>64742-49-0 931-254-9</b>
LD50	> 5000 mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte
Methode	OECD 401
Quelle	ECHA
<b>4 Zinkoxid</b>	<b>1314-13-2 215-222-5</b>
LD50	> 5000 mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte
Methode	OECD 401
Quelle	ECHA

Akute dermale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
<b>1</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
LD50	>	20000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
<b>2</b>	<b>Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, &lt;5% n-Hexan</b>	<b>64742-49-0</b>	<b>931-254-9</b>
LD50	>	3350	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA		

Akute inhalative Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
LC50	>	25,2	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Dampf		
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
LC50		259	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Dampf		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 403		
Quelle	ECHA		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
<b>1</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	schwach reizend		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
<b>2</b>	<b>Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, &lt;5% n-Hexan</b>	<b>64742-49-0</b>	<b>921-024-6</b>
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	reizend		
<b>3</b>	<b>Butanon</b>	<b>78-93-3</b>	<b>201-159-0</b>
Expositionsdauer		4	Std.
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA / Read across		
Bewertung	nicht reizend		

Schwere Augenschädigung/-reizung			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
<b>1</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA		
Bewertung	schwach reizend		



Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 28.01.2021

Ersetzte Version: 3.2.3, erstellt am: 04.05.2018

Region: DE

<b>2</b>	<b>Butanon</b>	<b>78-93-3</b>	<b>201-159-0</b>
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA		
Bewertung	reizend		
<b>3</b>	<b>Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, &lt;5% n-Hexan</b>	<b>64742-49-0</b>	<b>931-254-9</b>
Expositionsdauer	72		Std.
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		
<b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Name des Stoffs</b>	<b>CAS-Nr.</b>	<b>EG-Nr.</b>
<b>1</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies	Meerschweinchen		
Methode	OECD 406		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht sensibilisierend		
<b>2</b>	<b>Butanon</b>	<b>78-93-3</b>	<b>201-159-0</b>
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies	Meerschweinchen		
Methode	OECD 406		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht sensibilisierend		
<b>3</b>	<b>Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, &lt;5% n-Hexan</b>	<b>64742-49-0</b>	<b>931-254-9</b>
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies	Maus		
Methode	OECD 429		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht sensibilisierend		
<b>Keimzell-Mutagenität</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Name des Stoffs</b>	<b>CAS-Nr.</b>	<b>EG-Nr.</b>
<b>1</b>	<b>Butanon</b>	<b>78-93-3</b>	<b>201-159-0</b>
Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in bacteria		
Spezies	Salmonella typhimurium		
Methode	OECD 471		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Art der Untersuchung	In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 473		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Art der Untersuchung	In vitro mammalian cell gene mutation test		
Spezies	Lymphzellen (Maus)		
Methode	OECD 476		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Art der Untersuchung	In vivo mammalian somatic cell study: cytogenicity / erythrocyte micronucleus		
Spezies	Maus		
Methode	OECD 474		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
<b>2</b>	<b>Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, &lt;5% n-Hexan</b>	<b>64742-49-0</b>	<b>931-254-9</b>
Art der Untersuchung	Genmutationstest		
Spezies	Salmonella typhimurium		
Methode	OECD 471		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Aufnahmeweg	inhalativ		
Art der Untersuchung	Chromosome aberration test		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 475		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
<b>Reproduktionstoxizität</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Name des Stoffs</b>	<b>CAS-Nr.</b>	<b>EG-Nr.</b>

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 28.01.2021

Ersetzte Version: 3.2.3, erstellt am: 04.05.2018

Region: DE

1	Butanon	78-93-3	201-159-0
Aufnahmeweg		inhalativ	
Art der Untersuchung		Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie	
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 414	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
2	Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, <5% n-Hexan	64742-49-0	931-254-9
Aufnahmeweg		inhalativ	
NOAEC		9000	ppm
Expositionsdauer		13	Wochen
Art der Untersuchung		2 Generationenstudie	
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 416	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Karzinogenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Butanon	78-93-3	201-159-0
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
2	Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, <5% n-Hexan	64742-49-0	931-254-9
Aufnahmeweg		inhalativ	
NOAEC		9016	ppm
Expositionsdauer		2	Jahr(e)
Spezies		Maus	
Methode		OECD 451	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition			
Keine Daten vorhanden			
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan	64742-49-0	921-024-6
Aufnahmeweg		inhalativ	
NOAEC		14000	mg/m <sup>3</sup>
Spezies		Ratte	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
2	Butanon	78-93-3	201-159-0
Aufnahmeweg		inhalativ	
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 413	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
3	Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, <5% n-Hexan	64742-49-0	931-254-9
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Aspirationsgefahr			
Keine Daten vorhanden			

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

### Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

### Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
LC50		230	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies		Pimephales promelas	

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 28.01.2021

Ersetzte Version: 3.2.3, erstellt am: 04.05.2018

Region: DE

Quelle	ECHA		
<b>2</b>	<b>Butanon</b>	<b>78-93-3</b>	<b>201-159-0</b>
LC50		2993	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		

<b>Fischtoxizität (chronisch)</b>			
Keine Daten vorhanden			

<b>Daphnientoxizität (akut)</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Name des Stoffs</b>	<b>CAS-Nr.</b>	<b>EG-Nr.</b>
<b>1</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
EC50		1350	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Quelle	ECHA		
<b>2</b>	<b>Butanon</b>	<b>78-93-3</b>	<b>201-159-0</b>
EC50		308	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		

<b>Daphnientoxizität (chronisch)</b>			
Keine Daten vorhanden			

<b>Algentoxizität (akut)</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Name des Stoffs</b>	<b>CAS-Nr.</b>	<b>EG-Nr.</b>
<b>1</b>	<b>Butanon</b>	<b>78-93-3</b>	<b>201-159-0</b>
EC50		2029	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

<b>Algentoxizität (chronisch)</b>			
Keine Daten vorhanden			

<b>Bakterientoxizität</b>			
Keine Daten vorhanden			

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

<b>Biologische Abbaubarkeit</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Name des Stoffs</b>	<b>CAS-Nr.</b>	<b>EG-Nr.</b>
<b>1</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		
<b>2</b>	<b>Butanon</b>	<b>78-93-3</b>	<b>201-159-0</b>
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		98	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 D		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Name des Stoffs</b>	<b>CAS-Nr.</b>	<b>EG-Nr.</b>
<b>1</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
log Pow		6,8	
Bezugstemperatur		25	°C
Quelle	ECHA		
<b>2</b>	<b>Butanon</b>	<b>78-93-3</b>	<b>201-159-0</b>
log Pow		0,3	
Bezugstemperatur		40	°C
Methode	OECD 117		
Quelle	ECHA		

## 12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

**Handelsname:** Armaflex HT625

**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 28.01.2021

**Ersetzte Version:** 3.2.3, erstellt am: 04.05.2018

**Region:** DE

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
PBT-Beurteilung	Keine Daten vorhanden.
vPvB-Beurteilung	Keine Daten vorhanden.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

### 12.7 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Produkt nicht in Gewässer oder Kanalisation einleiten und nicht auf öffentlichen Deponien lagern.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

#### Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 Transport ADR/RID/ADN

Klasse	3
Klassifizierungscode	F1
Verpackungsgruppe	II
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	33
UN-Nummer	UN1133
Bezeichnung des Gutes	KLEBSTOFFE
Sondervorschrift 640	640D
Tunnelbeschränkungscode	D/E
Gefahrzettel	3
Kennzeichen umweltgefährdend	Symbol "Fisch und Baum"

### 14.2 Transport IMDG

Klasse	3
Verpackungsgruppe	II
UN-Nummer	UN1133
Proper shipping name	ADHESIVES
Gefahrauslöser	Hydrocarbons, C6-C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, <5% n-hexane
EmS	F-E, S-D
Label	3
Kennzeichen für Meeresschadstoffe	Symbol "Fisch und Baum"

### 14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse	3
Verpackungsgruppe	II
UN-Nummer	UN1133
Proper shipping name	Adhesives
Label	3

### 14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

### 14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**Handelsname:** Armflex HT625

**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 28.01.2021

**Ersetzte Version:** 3.2.3, erstellt am: 04.05.2018

**Region:** DE

## 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

### EU Vorschriften

<b>Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)</b>	
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.	
<b>REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren</b>	
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.	
<b>Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse</b>	
Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.	Nr. 3, 40
<b>Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen</b>	
Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:	E2, P5b
Sofern die Eigenschaften des Stoffes/Produkts zu mehr als einer Einstufung nach Richtlinie 2012/18/EU Anlass geben, gilt die Einstufung mit der niedrigsten Mengenschwelle gemäß Anhang I, Teil 1 und 2.	
<b>Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)</b>	
VOC-Gehalt	82 %
<b>Sonstige Vorschriften</b>	
Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.	

### Nationale Vorschriften

#### **Wassergefährdungsklasse**

Klasse

2

Quelle

Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen).

#### **Sonstige Vorschriften**

BG-Merkblatt M 017 "Lösemittel"

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### **Weitere Informationen**

Verantwortlicher Ersteller des Sicherheitsdatenblattes: UMCO GmbH - D-21107 Hamburg, Georg-Wilhelm-Strasse 187, Tel.: +49(40)555 546 300, Fax: +49(40)555 546 357, e-mail: umco@umco.de.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein Rechtsverhältnis.

### **Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

### **Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).**

EUH066

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H304

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H400

Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410

Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 636625